

# Vereinbarkeit Familie und Beruf- Stundenplan

**Beitrag von „chilipaprika“ vom 15. Juni 2013 19:26**

Die Kollegin arbeitet Teilzeit, kann also ihre Unterrichtsvorbereitungen an ihrem freien Tag und an freien Vormittagen machen, wo sie normalerweise sie nachmittags / abends machen müsste.

Sie gewinnt also Zeit mit ihren Kindern, Zeit mit ihrem Partner und Schlafzeit.

und selbst von einem Teilzeit-Gehalt wird wohl eine Kinderbetreuung an 2 Nachmittagen drin sein, oder?

Ja, ich finde es nicht toll, dass eine Teilzeit-Kollegin soviel Nachmittagsunterricht hat, wie ein Vollzeitkollege. Aber dafür hat sie viel weniger Stunden vorzubereiten, viel mehr Zeit daneben zum Vorbereiten und kann dementsprechen ihre Kinder doch viel mehr sehen, als eine Vollzeitkollegin mit Kindern.

Chili